

27 ἰσχυροί· ὑμεῖς ἔνδοξοι, ἡμεῖς δὲ  
 28 ἄτιμοι. <sup>11</sup> ἄχρι τῆς ἄρτι ὥρας καὶ πει-

*Zeilen 27-28 ergänzt*

*Übers.:*

*Folio 42 ↓ : 1 Kor 4,4-10[11]*

*Beginn der Seite korrekt*

(Seite) 82

01 –wegen bin ich gerechtfertigt; der aber Richt-  
 02 ende mich, ist (der) Herr. <sup>4,5</sup> Daher nicht vor (der) Ze-  
 03 it etwas richtet, bis kommt der Herr,  
 04 der auch ans Licht bringen wird das Verborgene der Finsternis  
 05 und offenbar machen wird die Ratschläge der  
 06 Herzen; und dann das Lob wer-  
 07 den wird jedem von Gott. <sup>6</sup> Dieses aber,  
 08 Brüder, habe ich umgeformt auf mi-  
 09 ch und Apollos eurentwegen, damit an  
 10 uns ihr lernt das nicht hinaus über (das), was geschrie-  
 11 ben steht, damit nicht einer für den einen  
 12 sich aufbläht gegen den anderen. <sup>7</sup> Wer denn  
 13 beurteilt dich? Was aber hast du, was nicht e-  
 14 mpfangen hast du? Wenn du aber auch empfangen hast, was rüh-  
 15 mst du dich als ob nicht empfangend habend? <sup>8</sup> Schon gesä-  
 16 ttigt seid ihr, schon reich  
 17 geworden seid ihr; ohne uns zur Herrschaft  
 18 seid ihr gelangt; und wäret ihr doch zur Herrschaft gelangt,  
 19 damit auch \* \* mit euch herr-  
 20 schen könnten \*wir\*! <sup>9</sup> Denn ich meine, Gott uns  
 21 Apostel zu Letzten gem-